

## 399111-2025 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –  
Rahmenvereinbarung SAP Entwicklungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen –  
OJ S 117/2025 20/06/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

E-Mail: [info@dfs.de](mailto:info@dfs.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung SAP Entwicklungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen  
Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Rahmenvereinbarungspartnern zum Abruf von Entwicklungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen im SAP-Umfeld für die Systeme ECC 6.0 und S/4HANA. Zu erbringen sind Leistungen in Form von Entwicklungs- und Customizing-Dienstleistungen in den Modulen FI (FI-GL, FI-AR, FI-AP, FI-AA), MM (MM-PUR, MM-IM, MM-IV), QM, SD, CO, TR (inklusive Treasury/Risk Management und Cash Management), PM, WM, HCM, PS, CATS, IM, BC, CLM, EAM sowie im SAP Service & Asset Manager. Ergänzt werden diese Leistungen durch Beratungs- und Entwicklungsunterstützung für technische Plattformen wie SAP Analytics Cloud (SAC), SAP Business Technology Platform (BTP), LeanIX und SAP Fiori/UI5. Dazu gehören insbesondere Leistungen zur Entwicklung, Wartung und Optimierung von Berichts- und Planungsmodellen, zur Integration von SAP- und Non-SAP-Anwendungen mit der Cloud Integration Suite, zur Nutzung des Launchpad Service (SAP Build Workzone, standard edition) sowie zur Implementierung von IAM, ALM und Single Sign-On mit dem IAS. Darüber hinaus umfasst die Ausschreibung fachliche Beratung, Unterstützung bei der Anforderungskonzeption, Schulungen, Wissenstransfer sowie die Entwicklung und Wartung von Eigenentwicklungen und Schnittstellen mit dem Ziel einer durchgängigen Prozessoptimierung und Standardisierung gemäß dem SAP Clean-Core-Ansatz. Die Tätigkeiten erfolgen überwiegend remote über Azure AVD, bei Bedarf auch vor Ort in Langen unter Nutzung der von der DFS bereitgestellten IT-Infrastruktur. Reisekosten sollen dabei separat abgerechnet werden. Die o.g. Leistungen werden je nach Bedarf und Verfügbarkeit auf die verschiedenen Rahmenvereinbarungspartner aufgeteilt. Für bestimmte Themen innerhalb des benötigten Leistungsumfangs ist vorgesehen, ein Service Level Agreement (SLA) abzuschließen, um eine gewisse Versorgungssicherheit (Verfügbarkeit) für die DFS zu gewährleisten. Eine Abrufverpflichtung der DFS besteht nicht. (Details zu den o.g. Leistungen siehe 5.1).

Kennung des Verfahrens: 91f704e8-289f-4248-9ca2-0d09e6fc47b7

Interne Kennung: 15770

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Langen, Hessen

#### **2.1.3. Wert**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 000 000,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten Sie: 1. Ihnen liegt hier die vollständige Auftragsbekanntmachung mit allen aktuellen Informationen vor. Die Nummerierung ist nicht fortlaufend. Dieser Fehler kann auf Grund der vorgegebenen EU-Eingabemaske aktuell nicht behoben werden. 2. Hinweis zu den Vergabeunterlagen: Es handelt sich hier um ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß VgV §17. Die vollständigen Vergabe- und Vertragsunterlagen werden nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs zur Verfügung gestellt.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: 1. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß § 124 GWB nicht vorliegen. 2. Einreichung der in den Vergabeunterlagen beigefügten Erklärung des Bewerbers, dass die in Verordnung (EU) 2022 /576 „EU-Sanktionsverordnung gegen Russland“ wegen Destabilisierung der Situation in der Ukraine genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß Verordnung (EU) 2022/576 nicht vorliegen. Hinweis: Beachten Sie hierzu die Auflistung unter Ziffer 5.1.9 ("Eignungskriterien").

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Rahmenvereinbarung SAP Entwicklungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen

Beschreibung: Die unter 2.1 genannten Leistungen werden im folgenden Abschnitt detailliert beschrieben. Folgende Leistungen sollen durch die abzuschließende Rahmenvereinbarung abrufbar sein: SAP Entwicklungs- und Customizing-Dienstleistungen: Im Rahmen der Rahmenvereinbarung werden Entwicklungs- und Anpassungsleistungen in den SAP-Systemen ECC 6.0 und S/4HANA erbracht. Die folgenden vier thematischen Bereiche sind abgedeckt: 1.1 Finanzwesen (FI) und zugehörige Untermodule: Hauptbuchhaltung (FI-GL), Debitorenbuchhaltung (FI-AR), Kreditorenbuchhaltung (FI-AP), Anlagenbuchhaltung (FI-AA). 1.2 Materialwirtschaft (MM) und zugehörige Untermodule: Einkauf (MM-PUR), Bestandsführung (MM-IM), Rechnungsprüfung (MM-IV). 1.3 Weitere betriebswirtschaftliche

Module: Vertrieb (SD), Quality Management (QM), Controlling (CO), Treasury (TR) einschließlich Treasury/Risk Management und Cash Management, Instandhaltung (PM), Warehouse Management (WM), Human Capital Management (HCM), Projektsystem (PS), Cross Application Time Sheet (CATS), Investitionsmanagement (IM). 1.4 Querschnitts- und Spezialmodule: Basis-Komponenten (BC), Contract and Lease Management (CLM), Enterprise Asset Management (EAM) sowie SAP Service & Asset Manager als mobile Lösung für den technischen Außendienst zur effizienten und papierlosen Durchführung von Wartungs- und Serviceprozessen. Der Fokus liegt auf der Implementierung, Wartung und Weiterentwicklung bestehender sowie neuer Funktionen, einschließlich Customizing zur Optimierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen innerhalb der genannten Module und, bei FI und MM, deren Untermodule. Ergänzend werden Beratungs- und Entwicklungsunterstützungsleistungen für technische Plattformen wie SAP Analytics Cloud (SAC), LeanIX, SAP Business Technology Platform (BTP) und SAP Fiori/UI5 erbracht. Dazu zählen die Entwicklung, Wartung und Optimierung von Berichts- und Planungsmodellen, die cloudbasierte Entwicklung und Integration von SAP- und Non-SAP-Anwendungen mittels der Cloud Integration Suite sowie die Bereitstellung zentralisierter Anwendungen über den Launchpad Service (SAP Build Workzone, standard edition). Frontend-Entwicklungen erfolgen auf Basis von SAP Fiori/UI5, wobei der Identity Authentication Service (IAS) für Single Sign-On und Sicherheit integriert wird. Darüber hinaus beinhaltet die Rahmenvereinbarung fachliche Beratung zur optimalen Abbildung betriebswirtschaftlicher Prozesse – insbesondere in den Modulen FI, SD, TR, MM und PM –, die Unterstützung bei der Spezifikation und Konzeption neuer Anforderungen, die Durchführung von Schulungen und Wissenstransfer für interne Mitarbeitende sowie die Beratung im Tagesgeschäft und bei neuen Anforderungen, speziell für Treasury/Risk Management und Cash Management im Zuge der S/4HANA-Einführung. Zur Leistungserbringung zählen ebenso die Pflege, Wartung und Weiterentwicklung bestehender Eigenentwicklungen, die Entwicklung neuer ABAP-Reports und Erweiterungen, die Schnittstellenprogrammierung mittels RFC, Webservices und Cloud-Technologien sowie die SAP Fiori/UI5-Programmierung mit RAP, CAP und Embedded Deployment in der BTP. Die eingesetzten Entwicklungswerkzeuge umfassen SAP SE80 (SAP GUI), Microsoft Visual Studio Code, SAP BTP Business Application Studio (BAS) und Eclipse ADT Tools. Die Ausschreibung sieht weiterhin Beratungsleistungen für spezifische SAP-Lösungen vor, darunter die Unterstützung bei Einführung und Optimierung von SAP Information Lifecycle Management (ILM), die Wartung und Optimierung von SAP HANA nach deren Einführung, sowie die Integration und Nutzung der SAP Cloud Platform (SCP), insbesondere im Bereich Application Lifecycle Management (ALM) zur Implementierung eines Continuous-Delivery-Prozesses und zur effizienten Überwachung von SAP-Systemen. Identity & Access Management (IAM) zur Verwaltung von Benutzeridentitäten und Berechtigungen ist ebenfalls Bestandteil der Beratung. Im Sinne einer durchgängigen Prozessoptimierung erfolgt eine kontinuierliche Analyse, Optimierung und Automatisierung der IT-gestützten Geschäftsprozesse mit besonderem Fokus auf Effizienzsteigerung, Prozessstandardisierung und digitale Transformation innerhalb der genannten SAP-Module. Sämtliche Maßnahmen werden entlang des Clean-Core-Ansatzes von SAP umgesetzt, um eine nachhaltige Wartbarkeit, Upgrade-Fähigkeit und Kompatibilität mit zukünftigen SAP-Entwicklungen zu gewährleisten und Best Practices zur Effizienzsteigerung zu etablieren. Die Tätigkeiten erfolgen überwiegend remote über Azure AVD. Für Tätigkeiten am Standort Langen wird die notwendige IT-Infrastruktur durch die DFS bereitgestellt. Remote-Tätigkeiten erfordern eine eigene technische Ausstattung (PC, Internetzugang) durch den Auftragnehmer. Die eingesetzten SAP-Systeme umfassen S/4HANA in der Private Cloud Edition (Tailored Option) im Rahmen eines RISE-Vertrags, SAP ECC 6.0 in der Private Cloud Edition (PCE) sowie SAP H4S4 in der PCE. Abnahmetests werden durch den Auftraggeber zeitnah und strukturiert

durchgeführt. Die genannten Leistungen werden je nach Bedarf und Verfügbarkeit auf die verschiedenen Rahmenvereinbarungspartner verteilt. Für bestimmte Themen innerhalb des benötigten Leistungsumfanges ist vorgesehen, ein Service Level Agreement (SLA) abzuschließen, um eine gewisse Versorgungssicherheit (Verfügbarkeit) für die DFS zu gewährleisten. Eine Abrufverpflichtung der DFS besteht nicht.  
Interne Kennung: LOT-0001 15770

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: 1-malige Verlängerung um jeweils 12 Monate

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Langen, Hessen

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 36 Monate

#### **5.1.5. Wert**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 000 000,00 EUR

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Art: Eignung zur Berufsausübung, Bezeichnung:

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister. Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: 1. Vorlage einer Unternehmensdarstellung des Bewerbers bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart: Vorstellung des Unternehmens, u.a. historische Entwicklung, Organisation, Eigentums- und Beteiligungsstrukturen, etc. Darstellung der Kernkompetenzen / des Schwerpunktes der Geschäftstätigkeit, sowie die Bedeutung des entsprechenden Geschäftsfeldes bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart. 2. Vorlage eines

Handelsregisterauszuges, der bei Ablauf der Bewerbungsfrist nicht älter als 6 Monate ist.

Sofern der Bewerber nicht im Handelsregister eingetragen ist: Aussage des Bewerbers in welchen sonstigen Berufsverbänden/Registern/Innungen/Kammern/etc. Eintragungen

bestehen. Wenn möglich, Nachweis über die jeweiligen Eintragungen (ebenfalls nicht älter als

6 Monate). Sollte keine Eintragung bestehen: Der Bewerber hat im Teilnahmeantrag eine Begründung vorzulegen, warum keine Eintragung benötigt wird bzw. besteht. 3. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß § 124 GWB nicht vorliegen. 4. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in Verordnung (EU) 2022/576 „EU-Sanktionsverordnung gegen Russland“ wegen Destabilisierung der Situation in der Ukraine genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß Verordnung (EU) 2022/576 nicht vorliegen. Hinweis: Bitte nutzen Sie für diesen Punkt 4 ausschließlich das vorgegebene Formular auf der Vergabepattform (Vergabeunterlagen). 5. Vorlage der Nachweise einer bestehenden Haftpflichtversicherung (z.B. Unternehmenshaftpflichtversicherung, Produkthaftpflichtversicherung) unter Angabe der Deckungssummen. 6. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, ob er beabsichtigt Unteraufträge zu erteilen. Wenn ja: Aussage, für welche Leistungen Unteraufträge eingesetzt werden sollen. Wenn nein: Aussage, dass er nicht beabsichtigt Unteraufträge zu erteilen oder dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar ist. 7. Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Bewerbers, ob Unbedenklichkeitsbescheinigungen in Form von Zuverlässigkeitsüberprüfungen gemäß § 7 Luftsicherheitsgesetz für Mitarbeiter vorliegen bzw. Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Bewerbers zur Bereitschaft zu deren Durchführung. Hinweis: Der Auftrag kann nur von Personal durchgeführt werden, für welches eine Zuverlässigkeitsüberprüfung gemäß § 7 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) vorliegt. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Bezeichnung: Bewertungskriterien und Gewichtung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (kaufmännische Bewertung - Gesamtgewichtung 40%): Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: 1. Bonitätsbewertung: Ein Bonitätsrating des Bewerbers der Fa. Creditreform wird durch die Vergabestelle eingeholt. Ist der Bewerber nicht bei der Fa. Creditreform gelistet, so ist er verpflichtet, ein Bonitätsrating einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft einzureichen (die Überprüfung, ob ein Bewerber gelistet ist, hat durch den Bewerber selbst zu erfolgen) (geht zu 80% in die kaufmännische Bewertung mit ein). 2. Umsatzentwicklung: Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers zu den Umsätzen der vergangenen drei Geschäftsjahre bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart im Bereich der „SAP Entwicklungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen“ (geht zu 20% in die kaufmännische Bewertung mit ein). Allgemeiner Hinweis: 1. Die aufgestellte Forderung bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar. Unternehmen, die kürzer als drei Jahre existieren, machen diese Angaben bitte nur bezogen auf die Dauer ihrer Geschäftstätigkeit. 2. Beachten Sie hierzu auch die Ausführungen unter "Zusätzliche Informationen".

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit, Bezeichnung: Bewertungskriterien und Gewichtung der Fachkunde und technischen Leistungsfähigkeit (fachliche Bewertung) (Gesamtgewichtung 60%): Beschreibung: 1. Inhaltliche Darstellung realisierter Aufträge in vergleichbarer Größenordnung und

vergleichbarer Leistungsart (in Form von Referenzen mit detaillierter Projektbeschreibung), die in den vergangenen 3 Jahren abgewickelt wurden, mit Angaben zum Hersteller, Angabe des Realisierungszeitraums sowie Nennung von Auftraggebern und Auftragswerten. Besonderes Augenmerk liegt auf Referenzen zur Leistungsart "Entwicklungs- und Customizing-Dienstleistungen für SAP ECC 6.0 und S/4HANA" in folgenden Modulen: Finanzwesen (FI) mit den Untermodulen Hauptbuchhaltung (FI-GL), Debitorenbuchhaltung (FI-AR), Kreditorenbuchhaltung (FI-AP), Anlagenbuchhaltung (FI-AA); Materialwirtschaft (MM) mit den Untermodulen Einkauf (MM-PUR), Bestandsführung (MM-IM), Rechnungsprüfung (MM-IV); sowie den Modulen Vertrieb (SD), Controlling (CO), Treasury (TR, einschließlich Treasury /Risk Management und Cash Management), Instandhaltung (PM), Warehouse Management (WM), Human Capital Management (HCM), Projektsystem (PS), Cross Application Time Sheet (CATS), Investitionsmanagement (IM), Contract and Lease Management (CLM), Enterprise Asset Management (EAM) sowie SAP Service & Asset Manager, jeweils bezogen auf vergleichbare Projekte der letzten drei Jahre. Die inhaltliche Darstellung dieser Referenzen fließt zu 60% in die fachliche Bewertung ein. 2. Inhaltliche Darstellung realisierter Aufträge in vergleichbarer Größenordnung und Leistungsart (ebenfalls in Form von Referenzen mit detaillierter Projektbeschreibung), die in den vergangenen 3 Jahren abgewickelt wurden, mit Angaben zum Hersteller, Angabe des Realisierungszeitraums sowie Nennung von Auftraggebern und Auftragswerten. Im Fokus stehen dabei insbesondere Leistungen zur Anbindung und Nutzung der SAP Business Technology Platform (BTP), insbesondere in den Bereichen Identity & Access Management (IAM), Application Lifecycle Management (ALM), Integration von SAP Analytics Cloud (SAC), LeanIX, Cloud Integration Suite und SAP Fiori /UI5. Diese Referenzen gehen zu 30% in die fachliche Bewertung ein. Allgemeiner Hinweis: Die aufgestellte Forderung bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar. Unternehmen, die kürzer als drei Jahre existieren, machen diese Angaben bitte nur bezogen auf die Dauer ihrer Geschäftstätigkeit. 3. Allgemeine Aussage zur Personalstruktur der vorgesehenen Fachkräfte hinsichtlich Qualifikation und Erfahrung in Bezug auf die ausgeschriebenen SAP-Module, deren Untermodule sowie die genannten SAP-Technologien (BTP, SAC, Fiori/UI5, IAM, ALM) geht zu 10% in die fachliche Bewertung ein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 12

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E49884839>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E49884839>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/07/2025 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1. Eignungsleihe (§ 47 VgV): Plant ein Bewerber die Eignungsleihe, so sind die geforderten Angaben/ Informationen/ Unterlagen (Eignung zur Berufsausübung und Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) auch von den "anderen" Unternehmen im Sinne des § 47 Abs. 1 VgV einzureichen. Zusätzlich ist eine unterzeichnete Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen einzureichen, die eine verbindliche Aussage über die Bereitstellung der erforderlichen Mittel / Ressourcen zur Erfüllung im Auftragsfall beinhaltet. Für die Eignungsleihe gelten die Bestimmungen von § 47 Abs. 1 S.3 und Abs. 3 VgV. Sofern ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt, so wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt. Die entsprechende Verpflichtungserklärung, aus der sich ergibt, dass das andere Unternehmen im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter mit diesem gemeinsam gegenüber dem Auftraggeber für die Auftragsausführung haftet, ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. 2. Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaften müssen mit Ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung abgeben. 3. Die Korrespondenz im Rahmen des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich in deutscher oder englischer Sprache und ausschließlich über das System subreport Elvis. 4. Ebenfalls sind die Teilnahmeanträge und späteren Angebote ausschließlich nur elektronisch via: <https://www.subreport.de/E49884839> einzureichen. Die Abgabe der Teilnahmeanträge und der späteren Angebote erfolgt ausschließlich über die Funktion "Teilnahmeanträge" / "Angebote" "abgeben". Die Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten über die Funktion "Kommunikation" oder anderes führt zum direkten Ausschluss vom Wettbewerb. 5. Bei technischen Störungen oder Fragen zur Handhabung des Systems wenden Sie sich bitte direkt an subreport unter +49 221 985 78-0 bzw. [info@subreport.de](mailto:info@subreport.de). 6. Für die Erstellung der Teilnahmeanträge und der späteren Angebote erhält der Bewerber / Bieter keine Kostenerstattung.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 7

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 993-80165-64

Postanschrift: Am DFS-Campus 10

Stadt: Langen

Postleitzahl: 63225

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@dfs.de](mailto:info@dfs.de)

Telefon: 0 61 03 7 07-46 01

Internetadresse: <https://www.dfs.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: 022894990  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich Str. 16  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: 04922894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f9a5cfcf-74b7-4a7d-a623-bfeee441a2cb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2025 14:08:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 399111-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 117/2025

Datum der Veröffentlichung: 20/06/2025